

Betreute Wohngemeinschaft

Wir bieten Wohnraum für drei Bewohner, die bei regulärem Ende der Entwöhnungsbehandlung oder Adaptionenmaßnahme, ihre berufliche oder soziale Reintegration noch nicht vollständig abgeschlossen haben.

Für einen Zeitraum von max. drei Monaten können die Bewohner auf die verschiedenen Betreuungsangebote zurückgreifen. Neben den verbindlichen Gruppen- und Einzelsitzungen mit den Mitarbeitern, können die Bewohner der BWG auch, nach Absprache, die Strukturen der Adaptionseinrichtung mitnutzen, um die individuellen Zielsetzungen zu realisieren.

Neben den Zimmern nutzen die Bewohner die Küche, das Bad und ein Wohnzimmer gemeinsam. Im Mietpreis sind alle Nebenkosten und Umlagen inbegriffen.

Die Zimmer werden möbliert überlassen, eigene Sachen können aber gerne mitgebracht werden. Die Haltung von Haustieren, auch von Kleintieren, ist in der BWG nicht möglich.



Von den Bewohnern erwarten wir:

- dass sie in der Lage sind, weitgehend eigenverantwortlich ihren Alltag zu gestalten.
- Abstinenz von Alkohol, illegalen Drogen und nicht verordneten Medikamenten
- Zuverlässigkeit bei der Einhaltung von Absprachen
- Ausreichende Motivation ein abstinentes und autonomes Leben aufzubauen

Bei Rückfälligkeit sowie der Androhung oder Ausübung von Gewalt erfolgt im Regelfall die sofortige Entlassung aus der BWG.

In Krisensituationen können die Bewohner auf einen Mitarbeiter zurückgreifen, der im Rahmen einer Rufbereitschaft jederzeit erreichbar ist und innerhalb einer halben Stunde vor Ort anwesend sein kann.

Bedingt durch die teilweise sehr unterschiedliche Anwesenheit der Bewohner, werden die Termine für die Betreuung vor Ort im Einzelfall immer wieder neu abgesprochen und auf den individuellen Bedarf zugeschnitten.

Weitere Lern und Erprobungsfelder sind u.a. sinnvolle Freizeitgestaltung, Aufbau von Kontakten zu Selbsthilfegruppen, Üben der Kommunikation mit Behörden und Ämtern, Üben von gesunder Ernährung sowie Bewegung und sportliche Betätigung.

Betreutes Einzelwohnen

Als Alternative zur BWG können wir noch das Betreute Einzelwohnen anbieten.

Betreutes Einzelwohnen kann für Klienten interessant werden, die bereits eine Wohnung in Aschaffenburg haben.

Bei dieser Betreuungsform suchen die Mitarbeiter den Klienten zu Hause auf um anstehende Probleme gemeinsam zu bearbeiten. Im Vordergrund steht auch hier die Stabilisierung der Abstinenz, aber es bestehen auch im Umgang mit Ämtern und Behörden häufig noch erhebliche Unsicherheiten, was durch entsprechende Vorbereitung deutlich reduziert werden kann.

Dieses Angebot ist im Regelfall auf den Stadtbereich Aschaffenburg beschränkt.

Die Einrichtung gehört zum Behandlungsverbund Fachklinik Weibersbrunn mit stationärer Therapie in Weibersbrunn, Adaptionseinrichtung in Aschaffenburg sowie ambulanter Therapie in Würzburg und Aschaffenburg.

Unser Träger ist Hephata – Hessisches Diakoniezentrum e.V.

Kostenträger für die BWG und BEW sind im Regelfall die Deutschen Rentenversicherungen incl. Bund. Federführender Leistungsträger ist die Deutsche Rentenversicherung Unterfranken.

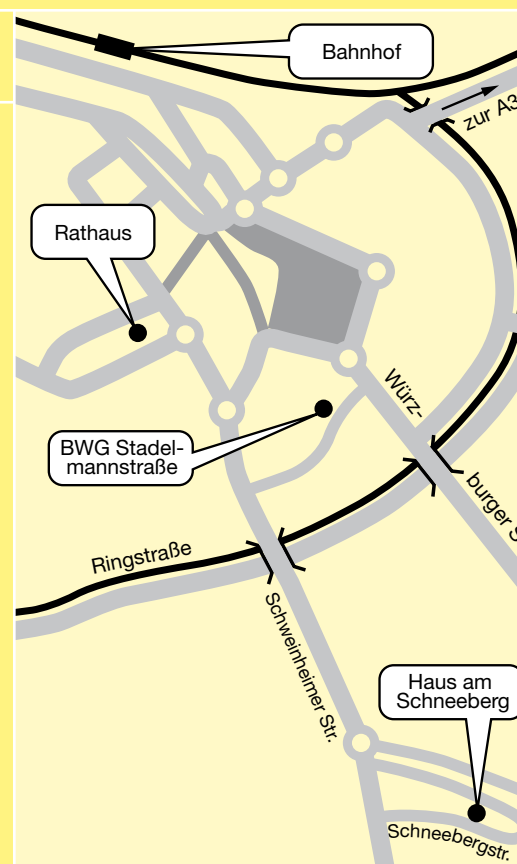
Betreute Wohngemeinschaft
der Fachklinik Weibersbrunn
BWG Stadelmannstraße
Stadelmannstraße 26
63739 Aschaffenburg

Verwaltungsanschrift:

Schneebergstraße 38
63743 Aschaffenburg

Tel. 06021-909310
Fax 06021-909311

So finden Sie uns



Herausgegeben von Hephata – Geschäftsbereich Soziale Rehabilitation, Gestaltung: Studio Korffür, Druck: Plag gGmbH



Betreute Wohngemeinschaft der Fachklinik Weibersbrunn

BWG Stadelmannstraße

